



## Sido geht wählen

### Rapper Sido ruft Erstwähler in Fernsehreportage zur Wahl auf – Wahlspezial am 26. September auf ProSieben

Wer hätte das gedacht? Rapper Sido (28) outet sich zur Bundestagswahl 2009 als Erstwähler. Und nicht nur das: Sido will auch andere Erstwähler motivieren, an der Bundestagswahl teilzunehmen. Dazu trifft er sich mit Politikern und Bürgern und diskutiert mit ihnen beispielsweise über die Legalisierung von Cannabis, die Überwachung von Handys und Computern, über die Angst, keine Ausbildungsplatz zu bekommen und darüber, warum wählen gehen eine gute Sache ist. Am Vorabend der Bundestagswahl (Samstag, 26. September 2009) um 23:00 Uhr auf ProSieben zu sehen: Die Reportage „Sido geht wählen“.

In der Sendung wird Sido durch den Deutschen Bundestag geführt und spricht mit Politikern aller im Parlament vertretenen Parteien. Er lässt sich erklären, warum bei der Bundestagswahl gleich zwei Kreuze auf einem Wahlzettel gemacht werden. Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, erläutert ihm, warum Partizipation für eine Gesellschaft wichtig ist und wie man eine Partei gründen kann. „Du brauchst für eine Parteigründung eine gute Idee und musst eine Satzung und ein Programm verabschieden. Dann gehst du zum Bundeswahlleiter und der prüft, ob Satzung und Programm dem Grundgesetz entsprechen“, erklärt der bpb-Präsident dem Berliner Gangster-Rapper.

Sido interessiert sich aber nicht nur für das, was Politiker denken. Neben der Politprominenz trifft er Kindergartenkinder, Berufsschüler und Senioren, die er nach ihren Interessen und ihren Erwartungen an die Politik befragt.

Sido ist 28 Jahre alt und Erstwähler. Er kann bestätigen, was zahlreiche wissenschaftliche Studien nahelegen: Viele Jugendliche scheinen sich für zentrale Politikfelder nicht zu interessieren. Sido: „Ich habe mir früher nie einen Kopf über Politik gemacht. Dazu war ich, ehrlich gesagt, einfach zu faul. Doch es ist an der Zeit, Verantwortung zu übernehmen. Wählen gehen ist wichtig.“

„Sido geht wählen“ entstand mit Unterstützung der Bundeszentrale für politische Bildung und wird von der SEO Entertainment GmbH im Auftrag von ProSieben produziert.

Sendetermin: 26.9., 23.00 Uhr, ProSieben  
Weitere Infos: [www.SidoGehtwaehlen.ProSieben.de](http://www.SidoGehtwaehlen.ProSieben.de)

**Pressekontakt:**  
Bundeszentrale für politische Bildung  
Daniel Kraft  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200  
Fax +49 (0)228 99515-293  
[presse@bpb.de](mailto:presse@bpb.de)  
[www.bpb.de/presse](http://www.bpb.de/presse)